



Ortsfeuerwehr Veltenhof

Auszeichnung für zwei Vorbilder des Ehrenamts

Es sind Menschen wie sie, die das Ehrenamt tragen und lebendig halten: Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Veltenhof am 17. Januar 2026 wurden **Roland Behne** und **Udo Beye** für ihr jahrzehntelanges, außergewöhnliches Engagement geehrt.



v.l.: Ortsbrandmeister Bastian Toch, Udo Beye, Stephan Kadereit, Stellv. Ortsbrandmeister Torsten Drachau – Foto: OF Veltenhof

Mit großer Anerkennung würdigte der Feuerwehrverband der Stadt Braunschweig ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Verlässlichkeit und tiefe Verbundenheit zur Feuerwehr.

Roland Behne erhielt das **silberne Ehrenzeichen**, Udo Beye wurde mit dem **goldenen Ehrenzeichen** des Feuerwehrverbandes Braunschweig-Stadt e. V. ausgezeichnet – einer der höchsten Ehrungen, die der Verband zu vergeben hat. Überreicht wurden die Auszeichnungen durch den 1. stellvertretenden Stadtbrandmeister **Stephan Kadereit**.

Beide Kameraden stehen seit vielen Jahren sinnbildlich für das, was die Feuerwehr ausmacht: Hilfsbereitschaft, Verantwortung und Kameradschaft. Ihr Engagement ging dabei weit über Einsätze und Ausbildungsdienste hinaus. Mit viel Herzblut, Zeit und persönlichem Einsatz haben sie das Feuerwehrleben in Veltenhof entscheidend mitgeprägt und Generationen von Kameradinnen und Kameraden begleitet. Die Ehrung ist nicht nur eine Anerkennung für das Geleistete, sondern auch ein Dankeschön für all die Stunden, die im Hintergrund geleistet wurden – oft still, aber immer mit großer Wirkung. Die Freiwillige Feuerwehr Veltenhof ist stolz darauf, zwei solch engagierte Persönlichkeiten in ihren Reihen zu wissen. BT

Die Bedeutung der Hansestraße

In dieser Zeit wird uns die Bedeutung von guter **Infrastruktur** klar. Schienen, Straßen und Brücken sind für unsere Mobilität notwendig. Deshalb müssen diese regelmäßig und oft aufwändig in Ordnung gehalten werden. Das gilt nicht nur für den Fernverkehr, sondern plötzlich sogar für unseren persönlichen Lebensraum.



Adalbert Wandt

Sehr weitsichtig handelten die politisch Verantwortlichen in Braunschweig und die damalige CDU-Landesregierung mit der Erschließung Hansestraße-West um den prosperierenden Hafen herum und einer zusätzlichen Autobahn-Abfahrt. Schon damals musste schnell Richtung Walle eine neue Brücke her. Diese war dann jedoch von Anfang an unzureichend. Die **Kanalüberquerungen** aus den 1980er Jahren sind inzwischen marode und führten in den letzten Monaten zu erheblichen Einschränkungen.

Es sind keine Vorwürfe, wenn wir feststellen, dass mit der erfolgreichen wirtschaftlichen Entwicklung von Arbeitsplätzen für unsere Bürgerinnen und Bürger im Norden der Stadt nun **Sanierungen** anstehen. Sie sind unvermeidlich, kosten Zeit und Geld auch für Pendler und den Berufsverkehr. Mautpflichtige Umwege über die A2 für den Güterverkehr schlagen mit rund 3 € pro Fahrt zu Buche.

Die Ansiedlung von klein- und mittelständischen Betrieben ist aber gut gelungen, ein **Wochenendspaziergang** durch das Gebiet ist empfehlenswert und spannend.

Es grüßt Sie herzlich Ihr Adalbert Wandt

Kanalbrücke stadtauswärts vorerst frei

„Die Kanalbrücke Hansestraße stadtauswärts über den Mittellandkanal ist wieder frei“, teilte die Stadt Braunschweig am 30. Januar 2026 mit. Trotz widriger Wetterbedingungen seien die schadhaften Schweißnähte an den Aufhängungen der Stabbögen termingerecht in Stand gesetzt worden. Alle Kraftfahrzeuge, auch LKW können die Brücke wieder nutzen. Die verkehrsbedingten Einschränkungen in der Gegenrichtung sind ebenfalls aufgehoben. Auf der Brücke stadteinwärts stehen wieder beide Spuren zur Verfügung.

Aber: „Ganz frei von Schäden ist die Brücke stadtauswärts noch nicht,“ hieß es. Deshalb sei die Brücke auf **eine Fahrspur** und die Geschwindigkeit auf **30 km/h begrenzt**. Noch **ausstehende Instandsetzungsarbeiten** würden **im Sommer** vorgenommen. Über die dann erforderliche zeitweise Sperrung der Brücke will die Stadtverwaltung rechtzeitig informieren. Der Antrag im Bezirksrat 322 auf **Planung einer neuen Brücke** hat jedenfalls nichts von seiner Aktualität verloren. Bitte dranbleiben! bm

Impressum

Oker-Schunter-Kurier

Postfach 5849, 38049 BS

Herausgeberin: Heidemarie Mundlos

Chefredakteur: Bernd Mundlos

Tel. 05307/91030, Fax 05307/91031

E-Mail Mundlos@t-online.de

Druck: Löwendruck Bertram, 38108 BS

Auflage: 2400, ¼-jährlich, kostenlos
für Haushalte in den Braunschweiger
Ortsteilen Veltenhof und Rühme
des Stadtbezirks 322
„Nördliche Schunter-/Okeraue“

Liebe Leserinnen und Leser,

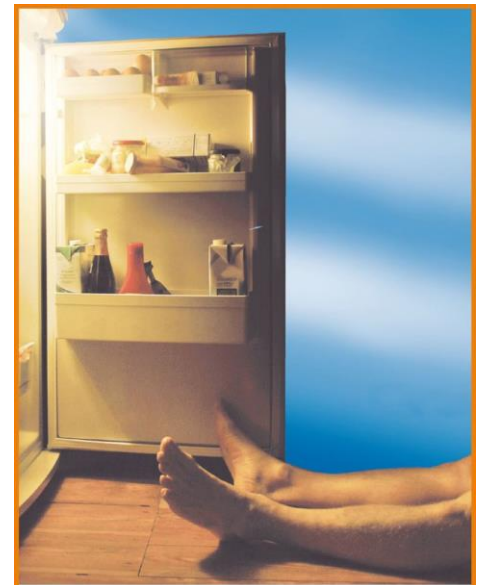
ein ziemlich heftiger Winter liegt hinter uns und die zweite Ausgabe des Oker-Schunter-Kuriers vor Ihnen

Manches hat sich inzwischen getan, wie die Fertigstellung des Bahnübergangs Wendebück oder die Reparatur der Kanalbrücke Hansestraße.

Anderes ist aber auch länger liegen geblieben als Schnee und Eis, wie die Arbeit am Baugebiet Wenden-West.

Doch bald kommt der Frühling – immer ein Zeichen der Hoffnung. So möge es auch diesmal sein. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre und: Bleiben Sie zuversichtlich!

Ihre Heidemarie Mundlos



**Man kann es auch
übertreiben!**

Mit unseren Anlagen
bestimmen Sie das Klima

**STRANG
+BAHRE**
Kälte-Klima-Lüftung
www.klimaanlage.com

Der Oker-Schunter-Kurier

Nr. 2
online
als
PDF
zum
Down-
load
(ca.
7 MB)



*Der Oker-Schunter-Kurier
wünscht Ihnen eine
schöne Frühlingszeit
und ein frohes Osterfest*



KANADA BAU
GRUPPE

ERFAHRUNG
WERTSCHÖPFUNG
IMMOBILIEN

www.kanada-bau.de

Neues aus dem Landtag

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Diskussion um die **schriftliche Division** in der Grundschule zeigt exemplarisch, was viele Menschen im Land empfinden: Es geht längst nicht mehr nur um eine Rechenart, sondern um das Gefühl, dass das Leistungsniveau an unseren Schulen sinkt. Das schlechte Abschneiden Niedersachsens am IQB-Bildungstrend zeigt deutlich, dass diese Sorge begründet ist. Die Sorge wird durch eine Politik bestärkt, in der Prüfungen nur noch an „guten Tagen“ stattfinden sollen, Noten abgeschafft werden oder im Sportunterricht alle als Gewinner gefeiert werden.

Gerade beim Thema Division zeigt sich: Das Problem ist nicht die Methode, sondern das **Fundament**. Ein Kind, das im ersten Schuljahr kein solides Zahlenverständnis entwickelt, wird später Schwierigkeiten beim Rechnen haben. Dies ist unabhängig davon, ob es schriftlich oder halb-schriftlich dividiert. Wir verlieren Kinder nicht durch eine Rechenart, sondern durch fehlende Grundlagen.

Lehrkräfte brauchen Freiräume, um pädagogisch sinnvolle Entscheidungen zu treffen. Viele nutzen bereits unterschiedliche Rechenwege, je nach Lerngruppe. Diese Vielfalt ist keine Schwäche, sondern eine Stärke unseres Schulsystems. Einheitliche Vorgaben, wie nun gefordert, untergraben das Vertrauen in die **Professionalität** der Lehrkräfte.

Was wir brauchen, ist ein Bildungssystem, das Mut zur Leistung macht und gleichzeitig niemanden zurücklässt. Wir brauchen Lehrpläne, die fordern und fördern. Und wir brauchen eine politische Haltung, die Vertrauen in unsere Schulen setzt, statt sie durch Überregulierung zu schwächen.

Weitere Details zu meiner Arbeit im Landtag finden Sie auf meiner Homepage oder meinen Profilen in den sozialen Medien.

Ich freue mich über einen Besuch!

Herzlichst Ihre Sophie Ramdor

So erreichen Sie mich:

kontakt@sophieramdor.de

www.sophieramdor.de

Büro: Gieselerwall 2, 38100 BS

Tel.: 0178 3268434

Mo – Fr: 9 – 12 Uhr



Wir schenken Ihnen die 19% MwSt. auf Haustüren zu unserem 50. Jubiläum.*

*) Aktion läuft bis 31.03.2026



Ernst-Böhme-Str. 7
Ecke Hansestraße
38112 Braunschweig
Telefon 0531 - 31 10 21
info@orko.de

**Fenster | Haustüren | Rollläden |
Terrassendächer | Markisen |
Insektenschutz u.v.m.**

Stadt Braunschweig

- Bezirksgeschäftsstelle Nord -

Veltenhöfer Straße 3, 38110 Braunschweig-Wenden

Tel. 05307/940230, Fax 05307/940232

E-Mail: verwaltungsstelle.wenden@braunschweig.de

Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr 9–13 Uhr, Di 14–18 Uhr,
Do 13–17 Uhr – am 1. Samstag im Monat 9–12 Uhr

Anmeldung mit Terminvergabe erforderlich!

Barrierefreier Zugang: Rampe hinten benutzen, klingeln!

Der langjährige Leiter, Herr **Uwe Flamm**, wurde in den Ruhestand verabschiedet. Herzlichen Dank für die vielen Jahre im Dienst der Bürger. Großer Dank gilt auch Frau **Astrid Mecke**, die nun in Quorum den Bürgerservice in der dortigen Bezirksgeschäftsstelle ausübt. Weiterhin steht in Wenden Herr **Marius Warthmann** zur Verfügung.

„Herzlich willkommen!“, sagen wir Frau **Celine Klinger** und der **neuen Leiterin** Frau **Sonia Wahdat** (im Foto neben Uwe Flamm in der 27. Bezirksratssitzung am 27.01.2026):



Wir alle freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

hm



**Im Steinkampe 1
38110 Braunschweig-Wenden**

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do 7:00 – 19:00 Uhr
Mi 7:00 – 16:30 Uhr
Fr 7:00 – 14:30 Uhr

Tel.: **05307-2229**, Fax: -4490

Notfalltelefon: 0151 - 51 66 98 25
(nur in den Sprechzeiten)

E-Mail: info@hausarzt-wenden.de

Anrufbeantworter (Wiederholungs-
rezepte/Überweisungen): **05307-2229**
– nach der Ansage bitte Taste 2 drücken.

www.hausarzt-wenden.de

Wir wünschen Ihnen und ihrer
Familie beste Gesundheit!

Ihr Praxisteam

Bundesweite Notdienste

Ärztendienst: Tel. 116 117

Notdienstapotheken:

Tel. 0800 / 00 22 8 33
oder per Handy **22 8 33**
oder im Internet www.aponet.de

Nachbarschafts- zentrum Rühme

Der Sozialverband Deutschland SoVD in Braunschweig betreibt das Nachbarschaftszentrum Gifhorner Str. 144. Es hat seine Arbeit zwar noch nicht voll aufgenommen, es werden aber bereits Angebote für die Bürger ermöglicht. Wie **Alicia Schuldt**, Projektleiterin des Hauses mitteilte, werden ab sofort eine **allgemeine Lebensberatung** und ein „Morgentreff“ eingerichtet.

Die allgemeine Lebensberatung findet dienstags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr statt. Außerhalb dieser Zeiten können weitere Termine vereinbart werden. Die Lebensberatung ist eine niedrigschwellige Anlaufstelle für Menschen jedes Alters in verschiedenen sozialen und persönlichen Situationen. Sie bietet u. a. Unterstützung bei familiären, finanziellen oder sozialen Krisensituationen an. Die Beratung ist kostenfrei, unabhängig und vertraulich.

Der „Morgentreff“ findet mittwochs von 9 bis 11 Uhr statt und steht allen offen. Hier werden – bei Kaffee und kleinen Naschereien – Begegnungen und Austausch ermöglicht und Informationen vermittelt.

Ein weiteres Angebot ist „**Gymnastik auf und mit dem Stuhl**“ (donnerstags 10:30 – 11:30 Uhr, mit Frau Veronika Meyer). Und es gibt regelmäßige und wechselnde Angebote wie z.B. Vorträge zu verschiedenen Themen, Aktionen oder Treffen, bei denen Sie sich selbst engagieren können.

Ansprechpartnerin für die Angebote und Ihre Fragen ist **Alicia Schuldt**:

Telefon 0531 / 87898833

(mit Anrufbeantworter)

oder E-Mail nachbarschaftszentrum-ruehme@sovd-email.de

60 Jahre Musikzug Thune

Der Musikzug der Ortsfeuerwehr Thune feiert in diesem Jahr 60. Geburtstag. Selbstverständlich ist das ein Grund zum Feiern – und **Sie sind herzlich eingeladen!**

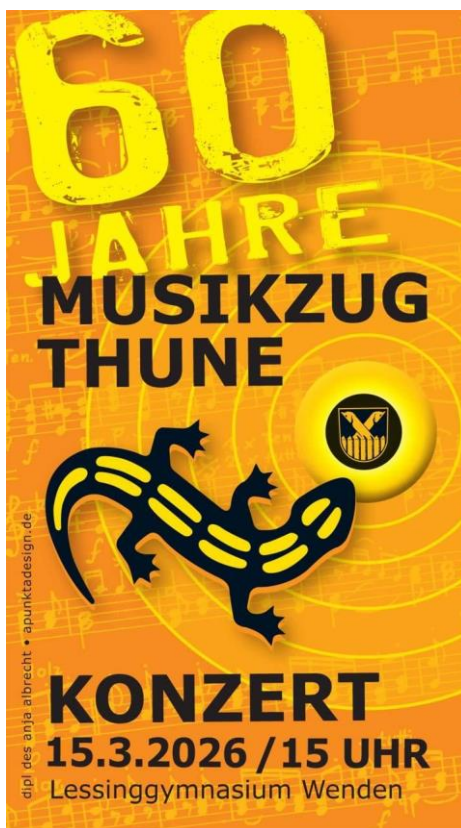
Wie gewohnt wird am **dritten Sonntag im März**, am **15.3.2026**, das traditionelle **Frühjahrskonzert** aufgeführt. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich darauf, gemeinsam mit Ihnen einige Klassiker der letzten 60 Jahren aufleben zu lassen, mit Freunden und Wegbegleitern gemeinsam zu musizieren und vielleicht auch einen kleinen Blick in die Zukunft zu werfen. Freuen Sie sich auf Musik zum Mitfühlen und Tanzen, neue Arrangements und Klassiker der Blasmusik.

Hier alle die wichtigen Fakten:

Frühjahrskonzert, 15. März 2026
Zeit: 15.00 Uhr (Einlass ab 14 Uhr)

Ort: Mehrzweckhalle des
Lessinggymnasiums Wenden
Heideblick 20, 38110 BS

Vorverkauf mittwochs ab 18.30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Thune
oder **Tageskasse** – 10,00 € je Pers.



Durch den Frost

Ich liege still in meinem Winterbett,
von Kälte umarmt, doch nie ganz gebunden.
Unter blassem Morgenlicht erwache ich leise,
ein fließender Gedanke im stillen Land.

Spaziergänger nähern sich meinen Ufern,
ihr Stapfen ein sanftes Echo im Frost.

Sie blicken in mich, und ich nehme
ihre Wünsche auf wie treibende Blätter
und führe sie weiter, wohin mein Weg sie trägt.

Im kahlen Geäst hängt ein Hauch von Licht,
ein leiser Funken, der vom Frühling erzählt.

Für diesen Moment halte ich alles,
bis jedes Echo verweht
und ich im Schweigen weiterfließe.

Maren Jansen, Rühme



Die Schunter bei Thune im Januar 2026 – Foto: B. Mundlos

Neues aus dem Bezirksrat

Der Start in die Sitzung am 27. Januar 2026 im Nachbarschaftszentrum Rühme verlief anders als gewohnt, denn eine wichtige Veränderung stand bevor: Stadtamtsrat **Uwe Flamm**, seit 2008 Leiter der Bezirksgeschäftsstelle Nord in Wenden, geht in den Ruhestand. Ein guter Anlass für Bezirksbürgermeister **Carsten Degering-Hilscher** einmal innezuhalten und besonders für die letzten 18 Jahre Dienst am Bürger Dank zu sagen. Er hob auch die gute Zusammenarbeit mit den Bezirksräten hervor, für die Uwe Flamm zuständig war. Zum Abschied wurden ihm einige Aufmerksamkeiten überreicht, für die alle zusammengelegt hatten.



Auch Herr Flamm bedankte sich und blickte auf seine erste Sitzung im alten Bezirksrat 323 zurück, mit der damaligen Bezirksbürgermeisterin **Heidemarie Mundlos** (heute Vorsitzende der CDU/FDP-Gruppe). Dann stellte er auch gleich seine Nachfolgerin **Sonia Wahdat** (auf dem Foto links neben Herrn Flamm) vor, die vom Fachbereich 66 (Tiefbau und Verkehr) nach Wenden wechselt und hier letztmalig ;-) als Gast teilnahm.

Die Tagesordnung war lang. Die CDU/FDP-Gruppe bat um die Überprüfung von **Geruchsbelästigungen** im Umfeld des ehemaligen Tanklagers Thune (einst.), um Lösung des Konflikts **Briefkasten vs. Halteverbot** am Fahrbahnrand der Schmalbachstraße (einst.) und eine Verbesserung der **Parksituation** in der Eichendorffstraße (8 J / 3 N / 1 E).

Ein Antrag von Grünen/BIBS auf Priorisierung von Geh- und Radwegen bei der **Schneeräumung** wurde vertagt.

Die Beratung der Änderung des **Flächennutzungsplans** nahm viel Zeit in Anspruch: Südwestlich und nordostwärts von Thune will die Fa. Solizer zwei große **Solarflächen** mit insgesamt 47 ha und einen **Batteriespeicher** (68 MWh) bauen. Auf Vorschlag von Heidi Mundlos für die CDU/FDP-Gruppe wurden einige Bedingungen für eine Zustimmung formuliert, u.a. ein angemessenes **Brandschutzkonzept**, die **Freihaltung des Wege** Thune - Waller See für Notfälle sowie zwischen Gieselweg und Harxbüttel für Spaziergänger/Radfahrer. Die **Genussrechte** sollen vor allem Thune und Wenden zugute kommen und eine spätere **Rückführung** (nach einem Ende der PV-Nutzung) in **Landwirtschaft** automatisch erfolgen (einst.).

Anfragen der CDU/FDP gab es zu Wenden-West wegen der Wirtschaftlichkeit von **Quartiersgaragen**, zum Schutz der **Schunter** vor Verunreinigungen und zu **Grundwasseruntersuchungen** am ehemaligen Tanklager Thune. Frau Buchholz (BIBS) erbat Auskunft zur Verlässlichkeit des **Busverkehrs** der **VLG** des Landkreises Gifhorn bei starkem Andrang an Haltestellen – eine Überprüfung der Vorfälle und Information des Fahrpersonals wurde zugesagt. bm

Steuerberaterin Sabine Campe

Dipl.-Kaufrau

Beratung von:

- Klein- und mittelständischen Unternehmen
- Freiberuflern
- Arbeitnehmern und Privatpersonen
- Existenzgründungsberatung

Osterbergstraße 67
38112 Braunschweig

Tel. 0531 2312124 • Fax 0531 2312125
Mobil 0171 2883633 • sabine.campe@stb-campe.de



Maximilian
POHLER
WWW.OB-BS.DE

Ich bin Braunschweiger, Familienvater, Volljurist bei der Polizei und Ratsherr.

Als Oberbürgermeister-Kandidat will ich Verantwortung für meine Heimatstadt übernehmen.

Für Braunschweigs Zukunft.

Sichere Arbeit. Sichere Stadtteile. Sicherer Kurs.

Meine Schwerpunkte finden Sie hier:



V.i.S.d.P.: CDU KV Braunschweig · Gieselerwall 2 · 38100 Braunschweig

Telefonsprechstunde

mit Ratsfrau/Bezirksrätin **Heidemarie Mundlos**:

Mo 30.03.2026, 10-11 Uhr / Di 21.04.2026, 17-18 Uhr,
Mo 04.05.2026, 10-11 Uhr / Di 03.06.2026, 17-18 Uhr.

Tel.: 05307 / 9 10 30, E-Mail: Mundlos@t-online.de

Gifhorner Straße: Fahrspur zu Radfahrstreifen - Warum?



Veranschaulichung der Fahrrad-Gasse – Volker Abrolat

Die Sanierung der Schmutz-, Regen- und Trinkwasserleitungen auf der **Westseite** der Gifhorner Straße in Rühme ist vor zwei Jahren schnell erledigt worden. Den beteiligten Baufirmen gilt der Dank der Anwohner und Nutzer der Gifhorner Straße für die gute und saubere Arbeit.

Nun muss noch die **östliche Straßenseite** saniert werden, und in diesem Zusammenhang soll auf ca. 400 m Länge eine **Protected Bike Lane** eingerichtet werden. Übersetzt heißt es **Sicherheits-Fahrrad-Gasse**.

Diese ist geplant als **Verschwenkung** des bestehenden Fahrradweges in den Straßenbereich, von der Einmündung Eichenstieg bis auf Höhe der Buseinfahrt der ÖPNV-Haltestelle Lincolnsiedlung. Hierbei soll, laut Projekt, eine Fahrspur der stadtauswärts führenden Ausfallstraße für die Fahrrad-Gasse zur Verfügung gestellt werden. Die Trennung zwischen Kraft- und Fahrradverkehr erfolgt durch eine weiße Markierung von 75 cm Breite bzw. durch sogenannte Protektionselemente an den Verschwenkungen.

Der bestehende, vom Straßenraum getrennt durch eine Baumreihe und Parkbuchten, asphaltierte Fahrradweg soll mit diesem Projekt entwidmet werden. **Warum?**

Begründet wird das Ganze damit, dass die Baumwurzeln in mittelbarer Zukunft den vorhandenen Radweg behindern werden. Dem sei entgegnet, dass bei der Sanierung des Radwegs auf der Westseite der Gifhorner Straße die aufbrechenden Baumwurzeln sachgemäß überbaut werden konnten – übrigens noch mit hohen Anwohnerbeiträgen.

Begeht man die **beiden Seiten** der Gifhorner Straße nach Norden, so muss man feststellen, dass der **Gehweg** auf beiden Seiten arg **geschädigt** ist. Lose, zerbrochene und hochstehende Gehwegplatten behindern einen gefahrlosen Fußweg. **Viele Anwohner nutzen den asphaltierten Radweg, da er eben und glatt ist.**

Warum also den vorhandenen, sicheren Radweg entwidmen, um innerhalb des stark frequentierten Straßenraums eine zusätzliche **Behinderung** des Straßenverkehrs und **Gefährdung** der Radler zu schaffen? Können die vorhandenen finanziellen Mittel nicht zur Sanierung der Gehwege genutzt werden? *Volker Abrolat, Heimatpfleger Rühme*

PS: Aus der Verwaltung war am 10.02.2026 zu erfahren, dass derzeit eine Ausschreibung für die Sanierung läuft. Im Fall einer Auftragsvergabe würde die Maßnahme nach der Ausschreibung vom 15.06. bis 21.08.2026 erfolgen. bm

Unsere Ortsfeuerwehr Rühme – da, wenn man sie braucht



Seit über **150 Jahren** gehört die Ortsfeuerwehr Rühme zum Braunschweiger Stadtteil Rühme. Wenn es brennt, wenn Hilfe gebraucht wird oder wenn im Stadtteil etwas los ist – unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sind da. Ehrenamtlich, verlässlich und mit viel Leidenschaft für die Menschen vor Ort.

Doch Feuerwehr ist **mehr als Blaulicht** und Einsatz. Es ist Gemeinschaft, Zusammenhalt und das gute Gefühl, füreinander einzustehen. Damit diese wichtige Arbeit auch in Zukunft stark aufgestellt bleibt, haben wir nun den **Förderverein Freiwillige Feuerwehr Rühme e.V.** ins Leben gerufen. Er unterstützt die Feuerwehr dort, wo es über die reguläre Ausstattung hinausgeht – sei es bei Ausbildung, Kameradschaftspflege oder der Nachwuchsarbeit.



Wir bieten jedem an, Teil der Feuerwehrfamilie zu werden – die Möglichkeiten, sich zu engagieren, sind vielfältig: als **förderndes Mitglied**, in der **Einsatzabteilung** oder in der **Kinder- und Jugendfeuerwehr**.

**FÖRDERVEREIN
FREIWILLIGE
FEUERWEHR
RÜHME**

Wer Rühme liebt und etwas für seinen Stadtteil tun möchte, ist bei uns genau richtig. Wir sind offen für neue aktive Mitglieder, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen und **Teil eines starken Teams** zu werden.



Einsatzfahrzeuge der Ortsfeuerwehr Rühme
Foto: OF Rühme

Die Ortsfeuerwehr Rühme lebt vom Mitmachen. Jede helfende Hand, jede Unterstützung und jedes neue Gesicht macht sie ein Stück stärker – für unseren Stadtteil Rühme und für Braunschweig.

Interessierte können sich gerne per Mail wenden an den Ortsbrandmeister **Mathis Vetter** unter ortsbm@feuerwehr-ruehme.de

Am **Ostersamstag, den 04.04.2026 ab 17:00 Uhr**, findet auch wieder unser traditionelles **Osterfeuer** mit buntem Rahmenprogramm für Kinder und Jugendliche statt.

Alle aktuellen Infos gibt es bei **Facebook** und **Instagram** unter **Feuerwehr.Ruehme** bzw. **ortsfeuerwehr.ruehme**

MV

ALBA-Schadstoffmobil mit Elektro-Kleingeräte-Annahme!

Termine 2026

Rühme – jeweils **montags**
Auerstr. (An d. Wertstoffcontainern)
09.03.: 16:00 – 17:00 Uhr; 13.04./
04.05./01.06./29.06./20.07./14.09./
05.10. 17:00 – 18:00 Uhr; 26.10./
16.11./07.12. 16:00 – 17:00 Uhr

Veltenhof – jeweils **donnerstags**
Sandhofenstr. (An der Tennishalle)
12.03.: 16:00 – 17:00 Uhr; 16.04./
07.05./04.06./02.07./23.07./17.09./
08.10. 17:00 – 18:00 Uhr; 29.10./
19.11./10.12. 16:00 – 17:00 Uhr

Heißer Draht zu ALBA: 0531/8862-0

Deutsche Post  **DHL**

Die Filiale der Deutschen Post in
Wenden, Veltenhöfer Straße 3,
hat folgende **Öffnungszeiten**:

Mo, Di: 09:00 – 14:00 Uhr

Mi, Do: 14:00 – 18:00 Uhr

Fr: 09:00 – 14:00 Uhr

Sa: 09:00 – 13:00 Uhr

Osterfeuer zur Abenddämmerung

Samstag, 04. April 2026

Rühme: Mark-Twain-Straße /
nördlich vom K.V. Heidefeld,
Programm ab 17 Uhr

Veltenhof: Sandanger /
an der Kippe, ab 19 Uhr

**Ein herzlicher Dank unseren
Freiwilligen Feuerwehren!**

Blick zu den Nachbarn in Wenden, Thune, Harxbüttel:

Zum **Download**
der PDF vom
Schunter-Kurier
Nr. 140
März 2026
(ca. 12 MB)



Kultur- und Förderverein Rühme e.V.

Haben Sie Fragen zu unseren Zielen
und Veranstaltungen oder möchten
Sie gern Mitglied werden?

Dann nehmen Sie gerne **Kontakt** auf:

1. Vorsitzender: Michael Hähneke
Flachsrottenweg 12 a, 38112 BS

Tel.: 0531 21930619

E-Mail: info@ruehme.com

Tennis-Club Veltenhof –

Dein Tennisverein in Bewegung!



Nächste Veranstaltungen:

- ✓ Der TC Veltenhof veranstaltet zum **Ende der Wintersaison** am **28.03.2026** sein nächstes **LK-Ta-gesturnier** – für Jugendliche und Erwachsene (ca. 50 Teilnehmer)
- ✓ **Saisoneroöffnung** am **25.04.2026** – für Jedermann - exklusive, super-attraktive **Angebote vor Ort!**
 - z. B. kostenlose Vereinsmitgliedschaft (Sommersaison 2026)
 - kostenlose Schnupperstunde mit Trainer
 - Verköstigung im Laufe des Eröffnungstages

Komm vorbei und werde Teil unserer Tennisfamilie!

Vereinbare einfach einen Termin mit uns, wir „schnüren“ das richtige Paket und freuen uns auf dich.

TC Veltenhof – Spiel, Spaß und Teamgeist, das ganze Jahr!

www.veltenhof.de/tennisclub

1. Vorsitzender: Thorsten Heckler
Tel.: 0151 42 30 06 61

Jugendwart: Carlo Cohrs
Tel.: 0170 8 20 26 75

Catering- und Eventservice

Hotel • Restaurant • Saalbetrieb • Veranstaltungsservice

Wendezeller Stuben

Gesellschaftshaus



Überlassen Sie uns das Kochen

Sie möchten Ihre Hochzeit, Familienfeier oder Firmenveranstaltung zu Hause oder in einer anderen Location feiern? Mit unserem **Catering- und Veranstaltungsservice** liefern wir Ihnen kulinarische Highlights, geschultes Personal und das nötige Equipment wie Zelte, Möbiliar, Geschirr, Gläser usw.



Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Bernd Weymann



Telefon
(05303) 3131

Braunschweiger Straße 35
38176 Wendeburg
Telefon (05303) 3131
info@wendezeller-stuben.de

www.wendezeller-stuben.de



Heideblick 20, BS-Wenden, Tel.: 05307 / 91 10 92

Homepage: www.buecherei-wenden.de

E-Mail: wenden-buch@gmail.com

Geöffnet: Montag 9-13 Uhr, Mittwoch 9-13 u. 15-18 Uhr

Liebe Leser, Freunde und Unterstützer unserer Bücherei!

Nachdem wir nun endlich einmal wieder „Winter“ gehabt haben (aber vielleicht kommt ja noch etwas...), eine Anmerkung, da uns doch einige Nachfragen erreicht haben:

Die Bücherei hat immer – unabhängig von Schulzeiten – geöffnet, also auch bei Schulausfall. Ausgenommen sind lediglich die Weihnachtsferien. Wir freuen uns also auch in den kommenden Osterferien auf möglichst viele Besucher!

Am 11.2.2026 fand die Jahreshauptversammlung unseres Fördervereins statt. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, für unseren Förderverein zu werben: Mit Ihrem (freiwilligen) Mitgliedsbeitrag helfen Sie uns, für Kinder und Erwachsene aktuell zu sein. Ihr Beitrag ist mehr denn je gefragt, denn der Zuschuss der Stadt Braunschweig wird 2026 zum 2. Mal in Folge gekürzt werden. Ein Mitgliedsformular kann von der Homepage (www.buecherei-wenden.de) heruntergeladen oder aus der Bücherei mitgenommen werden.

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!

Die Ausleihzeit beträgt für alle Medien außer Zeitschriften 4 Wochen, Verlängerung ist möglich. Der Lese-Ausweis ist kostenlos, benötigt wird nur der Personalausweis. (es)

Bilderbuchkino

Eintritt frei – Keine Anmeldung!

Unser Sparschwein freut sich aber immer über Futter!

Empfohlen ab 4 Jahre. Das Ausleihen und Zurückgeben von Medien ist möglich. **Änderungen vorbehalten.**

Donnerstag, 26. Februar 2026, 16:00 Uhr

Doktor Maus (Christa Kempter)

Den ganzen Tag lang ist Doktor Maus für seine Patienten da. Seine Praxis erfreut sich großer Beliebtheit, nicht zuletzt wegen seiner unorthodoxen Behandlungsmethoden ...

Donnerstag, 19. März 2026, 16:00 Uhr

Der kleine Drache Kokosnuss - Das große Eier-Rätsel (Ingo Siegner)

Kokosnuss und seine Freunde finden am Ostersonntag auf der Dracheninsel nicht nur bunte bemalte Ostereier, sondern auch ein besonders großes Ei ohne Dekor. Wem das Ei wohl gehört?

Donnerstag, 23. April 2026, 16:00 Uhr

Anna und die Wut (Christiane Nöstlinger)

Anna hat ein großes Problem. Sie wird unheimlich schnell und schrecklich oft wütend. Viel öfter und viel schneller als alle anderen Kinder und die Wut ist immer riesengroß. Dann werden ihre Haare zu Igelstacheln, sie muss heulen, fluchen, beißen und spucken. Bis Opa eine tolle Idee hat ...

Donnerstag, 28. Mai 2025, 16:00 Uhr

Dachs und Rakete – Das beste Picknick aller Zeiten (Jörg Isermeyer)

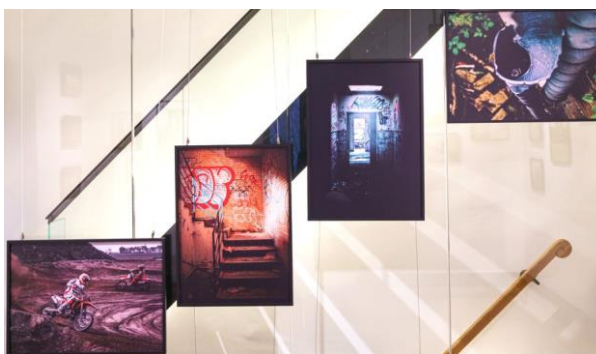
Dachs und seine Freundin, die Schnecke Rakete, haben Lust auf einen Ausflug. Die Vorbereitungen dafür geraten allerdings zu umfangreich. So wird es ein „Hausflug“ ...

„Lichtblicke“ mitten im Winter: Eine Foto-Vernissage von Schülerinnen und Schülern des Lessinggymnasiums

In der **Kemenate Hagenbrücke** gab es am Abend des 19. Januar 2026 keinen freien Stehplatz mehr. Die von den Schülerinnen und Schülern des Seminaufachs unter Leitung von **Stefan Rohde** organisierte Ausstellung hatte zum Eröffnungstermin riesigen Zulauf. Stolz konnten die Nachwuchskünstler eine Auswahl ihrer im Seminaufach angefertigten Bilder als Zeugnis ihrer künstlerisch-kreativen Entwicklung dem Publikum vorstellen.

Nach einführenden Worten von **Skyla Strelow** und **Mariella Hagen**, die für den Kurs sprachen, ergriff Braunschweigs Oberbürgermeister **Dr. Thorsten Kornblum** das Wort. Er nahm die Exponate nicht nur zum Anlass, um für eine bewusster Wahrnehmung des eigenen Lebensumfeldes zu werben, sei es in der Stadt oder in der Natur, sondern er kündigte auch an, das vorbildhafte Projekt als politisches Argument gegen Kürzungen im Kulturhaushalt des Landes einzubringen, damit ähnliche Initiativen eine Zukunft haben.

Stefan Rohde lobte als verantwortliche Lehrkraft die Schüler für ihr über die Unterrichtszeit hinausgehendes Engagement bei der organisatorisch anspruchsvollen Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung und freute sich über die gute Zusammenarbeit



lg.
Lessing gymnasium

mit der **Stiftung Prüsse**, die die Ausstellung in den ansprechenden Räumlichkeiten der Kemenate ermöglichte.

Die Bilder beeindruckten nicht nur aufgrund der Motivauswahl, sondern auch aufgrund verschiedener Techniken, die

erlernt und zur Anwendung gebracht worden waren. Neben dem optischen Genuss gab es für die Gäste ebenfalls selbst organisiertes Catering.

SiSch / Fotos: LG



Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen hatte der OV Mitte des SoVD am 07.02.2026 in die Altentagesstätte Veltenhof eingeladen. Begrüßt wurden die 1. Vorsitzende des SoVD-Kreisverbands **Monika Henke**, OV-Ehrenvorsitzende **Adolf Koch** und Ratsfrau **Heidemarie Mundlos**.

Nach dem Bericht der 1. Vorsitzenden des OV Mitte, **Nicole Bliesener**, und dem Kassenbericht von **Rita Knoll** wurde der Vorstand einstimmig entlastet.



Monika Henke, Nicole Bliesener

Monika Henke leitete dann noch die Wahl zum Vorsitz des 2.089 Mitglieder starken Ortsverbands:

Die 1. Vorsitzende **Nicole Bliesener** wurde einstimmig wiedergewählt, zur 2. Vorsitzenden wurde **Bärbel Landwehr** gewählt. Künftig gibt es zwei Schatzmeisterinnen: **Rita Knoll** und **Melanie Degering-Hilscher**. Zum Schriftführer wurde **Frank Bliesener** und als Beisitzerin **Kerstin Sandmann** gewählt. **Jörg Engelhard** und **Ulrich Banczyk** wurden Revisoren und **Sebastian Kunkel** Ersatz-Revisor.



Der neue Vorstand im OV Mitte des SoVD Braunschweig

Ab Mai 2026 wird der Ortsverband eine eigene Homepage haben, die dann unter www.sovd-bsmitte.de erreichbar ist.

Termine 2026 (mit * : Anmeldung erforderlich)

- 21.03. Erste-Hilfe-Kurs *
- 28.03. Fahrt zum Rollstuhl-Basketball / Hannover *
- 29.05. „Teatime“ mit Thommi Baake in der Mühlenkriche
- 31.05. 11 Uhr Dart-Turnier, Sportheim TVE Veltenhof
- 25.07. 15 Uhr Sommerveranstaltung, Sportheim TVE / Altentagesstätte Veltenhof
- 18.09. 17 Uhr Lichterfest in der Mühlenkirche Veltenhof
- 13.12. 13 Uhr Weihnachtsversammlung, Altentagesstätte Veltenhof – Kosten p. P. 10 € *

SoVD-Beratungszentrum Braunschweig

Bäckerklint 8, Tel. **0531 / 48 07 60**

Mo – Do: 9 - 16 Uhr und Fr: 9 - 12 Uhr

Info.braunschweig@sovnd-nds.de

www.sovd-braunschweig.de

Sportgaststätte FC Wenden

Der Veranstaltungsort für Ihre Feierlichkeiten

Wir bieten Ihnen einen Saal bis 150 Personen.
Ein All-Inklusiv Angebot ab 83,50 €.
Einen Biergarten bis 100 Personen.
Partyservice

Termine:

05.04.2026	Osterfeuerparty
10.05.2026	Muttertags-Buffer (siehe unten)
Ab 11.06.2026	Übertragung der WM-Spiele
02.10.2026	Oktoberfest

Einzelheiten werden über Facebook oder Plakate bekanntgegeben.

Öffnungszeiten:

Mi-Sa 17 Uhr bis 22 Uhr, So 10:30 Uhr bis 14 Uhr

Sportgaststätte FC Wenden

Inh. Fam Kurth

Hauptstr. 46b, 38110 BS

Tel.: 05307-8030283

Handy: 0171-5294633

E-Mail: kurthjokurth@arcor.de

Facebook: @spogafcw



Muttertags Spargelbuffet 10.05.2026



39,50 € p.P.
von 11:30 - 14:00 Uhr
um Reservierung wird gebeten

SPORTGASTSTÄTTE FC WENDEN

Verband Wohneigentum (VWE) und Kulturverein Wenden-Thune-Harxbüttel e.V.

- **Luc Degla**, bekannt aus der BZ mit seiner Kolumne „Schwarzrotgold“: Kostproben seiner kurzweiligen Werke
Donnerstag, 19. März 2026, 17.00 Uhr – danach: Kartoffelsuppe (6,50 €) oder Braunkohlbuffer (21,90 €)
- **Jörg Eikmann**, Dipl.-Psych., Mentaltrainer, Autor: humorvoller Vortrag „Zwischen Kreuzfahrt und Rollator“
Mittwoch, 22. April 2026, 17.00 Uhr – danach: z.B. Chili con Carne (7,50 €) oder ...

Zu beiden Veranstaltungen in der Sportgaststätte des FC Wenden, Hauptstraße 46 b, sind Sie herzlich eingeladen - bitte melden Sie sich an unter 05307 / 91030 oder mundlos@t-online.de

Streit gut gelöst?

Robert Gatz

0171 553 93 30

robert.gatz@schiedsperson.de



Mitglied im Bund Deutscher
Schiedsmänner und Schiedsfrauen – BDS e.V.

www.schiedsperson-robert-gatz.de

Grundschulsanierungen

Zu zwei Anfragen der CDU/FDP-Gruppe im Bezirksrat 322 soll hier noch über die Antworten berichtet werden:

Zur **GS Veltenhof** (Ersatzneubau **Sporthalle**) konnte die bisherige Zeitplanung bestätigt werden: Der Spatenstich soll im ersten Halbjahr 2027 und eine Fertigstellung der Sporthalle in der zweiten Jahreshälfte 2028 erfolgen.

Auch bei der **GS Rühme** (Sanierung inkl. **Mensa-Ausbau**) wird auf frühere Zeitplanungen hingewiesen: Gemäß Grundsatzbeschluss wird die Auftragsvergabe für Mitte 2027 vorgesehen, sodass der bauliche Beginn voraussichtlich im 1. Quartal 2028 liegen wird. Die Fertigstellungen der Bauprojekte werden gemäß Grundsatzbeschluss zum Schuljahresbeginn 2030/31 eingeplant.

Die jetzigen Rühmer Grundschülerinnen und -schüler werden demnach tatsächlich nicht mehr in den Genuss einer sanierten Schule kommen, vielleicht aber einige derjenigen, die jetzt im ersten oder zweiten Kindergartenjahr sind. Für Kinder und Eltern leider etwas enttäuschend. hm

Stimmungsvoll und gut besucht:

19. Veltenhöfer Weihnachtsmarkt



Es war wieder sehr schön, und alle waren am 29.11.2025 in froher, adventlicher Stimmung und Erwartung, wie obiges Foto vom Stand der **Interessengemeinschaft Veltenhof e.V.** zeigt – herzlichen Dank allen Aktiven und Helfern!



In vielen Gesprächen äußerten die Menschen schon Vorfreude – auf den 20. Veltenhöfer Weihnachtsmarkt! hm



Nachbarschaftshilfe Nord

Diakonie
im Braunschweiger Land

Neuer Träger der Nachbarschaftshilfe ist seit 01.01.2026 die **Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH**. So kommt es zu inhaltlichen und personellen Änderungen: Wir bedanken uns herzlich bei Frau **Raphaella Klann** und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Zugleich begrüßen wir die neuen Koordinatorinnen Frau **Meyer-Hermann** und Frau **Blohm** und wünschen einen guten Start. hm

Zur Nachbarschaftshilfe Nord zählen folgende Stadtteile: Harxbüttel, Thune, Wenden, Veltenhof, Rühme, Schwarzer Berg, Bienrode, Waggum und Bevenrode.

Die ersten Monate werden geprägt sein vom Bekanntmachen im Quartier sowie vom Aufbau persönlicher Kontakte zu den Haushalten und Helferinnen und Helfern. Durch den zentralen Standort besteht das Ziel, Netzwerke zu den hier ansässigen Kirchengemeinden, Seniorenkreisen und Vereinen – wie Heimatvereinen, der Evangelischen Frauenhilfe oder der Organisation des Geburtstagskaffees – sowie weiteren Angeboten aufzubauen.

Das Konzept der Nachbarschaftshilfen der Stadt Braunschweig bildet den inhaltlichen Schwerpunkt. Dies bedeutet, dass die Nachbarschaftshilfen trägerübergreifend mit Einrichtungen, Organisationen und Initiativen der Seniorenarbeit und ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern sowie engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern zusammenarbeiten, um ein präventives und unterstützendes System zu entwickeln.

Das Konzept sieht dabei fünf **Schwerpunkte** vor:

- Wohnortnahe und niedrigschwellige Hilfeangebote
- Information und Beratung
- Prävention und Gesundheitsberatung
- Aktivierung und Mitwirkung für bürgerschaftliches Engagement
- Soziale Teilhabe

Sie erreichen uns per **Telefon: 05307 / 2764**
montags 10 - 12 Uhr und mittwochs 14 - 16 Uhr.

Adresse: Veltenhöfer Str 3, 38110 Braunschweig

E-Mail: m.meyer-hermann@diakonie-braunschweig.de

Pipes & Drums of Brunswiek e.V.

Robert Burns und Haggis gehören einfach zusammen.

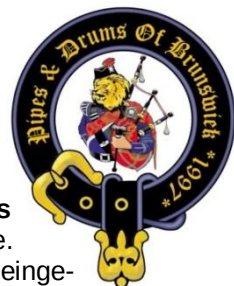
Auch dieses Jahr konnten wir die **Burns Night** feiern. Leider nicht unsere eigene. Wir wurden von der Vielanker Brauerei eingeladen, um Ihre Burns Night mit Musik zu begleiten – ein gelungenes Fest und großer Erfolg für die Pipes & Drums.

Ein weiteres Highlight, auf welches wir uns freuen, ist der **Tag der Niedersachsen 2026 in Braunschweig**. Dort haben wir uns mit einem eigenen Stand und Bühnenauftritten beworben. Drückt uns bitte die Daumen, dass es klappt!

Schauen wir in die Zukunft: **2027** werden die Pipes & Drums of Brunswiek **30 Jahre** alt. Ein stolzes Alter, welches wir natürlich gebührend feiern werden. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Euer Pipemajor Michael Timpe

Weitere Infos unter: www.brunswiek-pipers.de



Neues aus dem Rat der Stadt

Anwohnerparken teurer machen?

Wenn es nach Bündnis 90 – Die GRÜNEN und der Gruppe BIBS/Robert Glogowski ginge, dann müssten Anwohner für einen PKW am Straßenrand bald deutlich mehr zahlen: Für den Jahresparkausweis wären statt wie bisher 30,70 € zwischen 180 € und über 400 € fällig – je nach Fahrzeuggröße. Das sind Steigerungen von 500% bis über 1000%!

Die Parkgebühr würde dann errechnet aus einem Grundbetrag von 40 €, multipliziert mit **Länge** und **Breite** des Fahrzeugs. Bei einem VW-Golf käme man so auf 306 €, was einer **Verzehnfachung der Gebühren** entspricht.

Ich halte das für **sozial ungerecht**, denn viele Menschen, die auf ein Auto angewiesen sind, aber vielleicht kein eigenes Haus mit Garage haben, wären die Gelackmeierten. Die Ratsmehrheit lehnte den Antrag am 10.02.2026 ab – aber Vorsicht: Diese Ideen geistern weiter herum ...

Das Klinikum muss raus aus der Krise

Das vom Rat in Auftrag gegebene Gutachten zeigt deutlich: Rund die **Hälfte des Defizits** ist durch externe Faktoren verursacht – etwa Zinslasten und Schuldendienst aufgrund der unzureichenden Finanzierung der Baumaßnahmen. Die andere Hälfte jedoch ist **hausgemacht** . Fehlerhafte Managemententscheidungen, vergessene Planungsposten und seit Jahren unzureichende kaufmännische Steuerung belasten das Klinikum schwer.

Doch trotz eines erwarteten Defizits von nahezu **70 Mio. €** und massiver zusätzlicher Kostensteigerungen von rund **200 Mio. €** beim Zwei-Standorte-Konzept fehlt ein belastbares Sanierungskonzept. Wir hoffen nun inständig, dass die **neue Klinikleitung** (kaufmännisch und medizinisch) dennoch die Wende schafft und unterstützen sie gern.

Leerstände beseitigen – bitte rasch!

Langandauernde Leerstände sind in Braunschweig kein Randphänomen, sondern ein ernstzunehmendes städtebauliches, gesellschaftliches und wirtschaftliches Problem. Die CDU-Ratsfraktion fragt deshalb die Verwaltung nach dem strategischen Umgang mit **dauerhaft ungenutzten Immobilien** im gesamten Stadtgebiet.

Ein besonders prägnantes Beispiel ist das **Große Waisenhaus** an der Salzdahlumer Straße. Die Gebäude (bis 2004 Jugendgästehaus), stehen seit **mehr als 20 Jahren leer** , befinden sich in einem zunehmend schlechten baulichen Zustand. Es ist keine Nutzungsperspektive erkennbar, und das in Zeiten hohen **Wohnraumbedarfs** . Die Stadt muss raus aus der Beobachterrolle und aktiv das Gespräch mit den Eigentümern suchen. Wir setzen auf gutes Gelingen.

Sicherheit kein Thema?

Hoch her ging es in der Ratssitzung am 10.2.2026 beim CDU-Antrag „ **Braunschweigs Sicherheit stärken** “: SPD, Grüne, Linke, BIBS und AfD fielen geradezu über die CDU her. Dass insbesondere Frauen ein **zunehmendes Unsicherheitsgefühl** an einigen Stellen in unserer Stadt verspüren, wurde glatt geleugnet, sogar als lächerlich dargestellt. „Ich kenne keine Frau, die nachts nicht mehr rausgeht“, rief eine Ratsfrau der SPD und schüttelte das Kind mit dem Bade aus. Tenor: **Stärkung des Zentralen Ordnungsdienstes? Mehr Sicherheit in Bus und Bahn, vor allem abends und an Wochenenden? Alles überflüssig, wir haben genug Sicherheit! Unfassbar! Was meinen Sie?** Schreiben Sie einfach an: heidi@mundlos.de

Es grüßt Sie Ihre Heidemarie Mundlos, Ratsfrau

Einkommensteuer 2025

Änderungen ab dem 01.01.2026

Alle Steuerpflichtigen, die **verpflichtet** sind für 2025 eine **Steuererklärung** abzugeben, haben dafür bis zum **31.07.2026** Zeit. Für Lohnsteuerhilfevereine und Steuerberater gilt eine verlängerte Abgabefrist: für 2025 bis zum 28.02.2027 und für 2024 noch bis zum 30.04.2026.

Wer **freiwillig** eine Steuererklärung abgeben möchte, ist nicht an diese Abgabefristen gebunden. Die Steuererklärung im sogenannten Antragsverfahren, das an die Stelle des Lohnsteuerjahresausgleichs getreten ist, kann **bis zu vier Jahre rückwirkend** abgegeben werden. Wer mit einer Steuererstattung rechnet, muss also die freiwillige Steuererklärung für 2025 spätestens bis 31.12.2029 beim Finanzamt einreichen. (Bis 31.12.2026 können Sie noch freiwillig für das Jahr 2022 Ihre Steuererklärung abgeben.)

Änderungen im tabellarischen Überblick

Steueränderungen	2026	2025	2024
Grundfreibetrag - Grundtabelle	12.348 €	12.096 €	11.784 €
Grundfreibetrag - Splittingtabelle	24.696 €	24.192 €	23.568 €
Sparerpauschbetrag –	1.000 €	1.000 €	1.000 €
Sparerpauschbetrag - Ehegatten	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Härteausgleich § 46,3 (Freigrenze)	410 €	410 €	410 €
Übungsleiter-Freibetrag	3.300 €	3.000 €	3.000 €
Ehrenamtszuschale	960 €	840 €	840 €
Mindestlohn pro Std.	13,90 €	12,82 €	12,41 €
Minijob monatl.	603 €	556 €	538 €
Werbungskostenzuschale	1.230 €	1.230 €	1.230 €
Entfernungspauschale ab 1. km	0,38 €	0,30 €	0,30 €
Entfernungspauschale ab 21. km		0,38 €	0,38 €
Homeofficezuschale je Tag	6,00 €	6,00 €	6,00 €
Kindergeld – einheitt. je Kind mtl.	259 €	255 €	250 €
Kinderfreibetrag je Elternteil	3.414 €	3.336 €	3.306 €
Betreuungsfreibetrag je Elternteil	1.464 €	1.464 €	1.464 €
Ausbildungsfreibetrag	1.200 €	1.200 €	1.200 €
Entlastungsbetrag Alleinerziehende	4.260 €	4.260 €	4.260 €
“ für jedes weitere Kind	240 €	240 €	240 €
Unterhaltsleistungen an Angehörige	12.348 €	12.096 €	11.784 €
Unterhaltsleistungen "Anlage U"	13.805 €	13.805 €	13.805 €

Neue **Behinderten-Pauschbeträge** gibt es seit 2021: Die Pauschbeträge haben sich verdoppelt und der Grad der Behinderung (GdB) wurde an das Sozialrecht angepasst. **Steuerzahler profitieren nun bereits ab einem GdB 20 von einem Pauschbetrag.** Und: Wer einen Angehörigen pflegt hat Anspruch auf einen **Pflegepauschbetrag** wenn der Pflegebedürftige den **Pflegegrad 2** oder höher hat.



Das ist nur ein Auszug aus den Änderungen, erklärt **Angelika Berrey, Leiterin** der örtlichen Beratungsstelle vom **Activ Lohnsteuerhilfeverein Wenden e.V.** Weitere Infos erhalten Sie unter:

☎ **05307-9119380** oder

berrey@activ-lhwenden.de oder

Brandenburgstr. 19, 38110 BS-Wenden
(Parkplätze direkt vor der Tür)

Wir beraten Arbeitnehmer, Beamte und Ruheständler im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG, d.h.: Hier werden Mitglieder mit ausschließlich nicht-selbstständigen Einkünften beraten. Jedoch können Arbeitnehmer, die neben ihrem Gehalt noch andere sogenannte Überschusseinnahmen erzielen, als Mitglied eines Lohnsteuerhilfevereins die kostengünstige Steuerberatung der Arbeitnehmer in Anspruch nehmen. Die Höhe dieser Einnahmen darf dabei 18.000 € bzw. 36.000 € (Ledige bzw. Verheiratete) nicht überschreiten. Dies betrifft z. B. Arbeitnehmer, die noch Einnahmen aus der Vermietung eines Hauses oder einer Eigentumswohnung oder Zinseinnahmen erzielen.

**Sicher & effizient durch's Frühjahr
mit dem Service von**

mundlos
Mobility
Mobilitätsdienstleistungen

Sommerreifen

Ganzjahresreifen



**Kleber
Dynaxer HP4**

205/55 R16
91H CA70

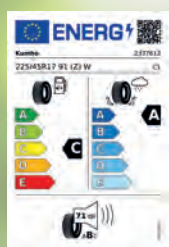
299,- €



**Hankook
Kinergy 4S 2**

205/55 R16
94H CB72

349,- €



**Kumho
Ecsta HS52**

225/45 R17
91W CA71

329,- €



**Hankook
Kinergy 4S 2**

225/45 R17
94W CB72

399,- €

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und beziehen sich auf 4 Reifen inkl. Montage



Abnehmbare Anhängerkupplung inkl. Montage

Golf VII/Sportsvan und Variant
Seat Leon5F/ST
Skoda Octavia IV

799,- €



Unsere Leistungen in der Werkstatt

Klima-Service Wartung

Achsvermessung

TÜV/AU (Mo., Mi., Do.)

Glasbruchreparatur

Bremsenservice

Inspektion & Ölwechsel

LED-Fahrlicht Nachrüstung

Preiswerte Ersatzmobilität

Leasing-Rückgabe Service

Aufbereitung

Reifenservice

Smartrepair



Jetzt Termin vereinbaren unter
calendly.com/mundlosmobility



+49 172 772 9496

mundlosmobility@gmail.com

Hamburger Str. 256A | Braunschweig

